

Führender  
Volksgeist  
= Zeitgeist

## 7. Vortrag.

Die führenden Erzengel desjenigen Volkes, dessen Kultur gerade Weltbedeutung hat, stiegen zur Stufe des Zeitgeistes empor.

Zur Zeit der Geburt Christi verzichtete der Zeitgeist des Griechentums auf den ihm damals möglich gewesenen

Besondere  
Erzengel aufgaben

Aufstieg in die Region des Geistes der Form. Er wurde der stellvertretende führende Geist des exoterischen Christentums. (Deshalb verfiel die griechische Kultur so schnell.) Ebenso verzichtete zur selben Zeit der führende Volksgeist oder Erzengel des Keltentums auf den Aufstieg, und wurde der Inspirator des esoterischen Christentums, das fortwirken sollte durch die Geheimnisse des hlg. Gral und das Rosenkreuzertum.

Die europäischen Völker wurden noch im Mittelalter nur von Erzengeln geleitet, die sich zum Diener des Christus-Zeitgeistes machten. Die einzelnen Völker waren nicht in der Lage irgendeinen der Erzengel zu dem Range eines Zeitgeistes emporsteigen zu lassen. Erst im 16. - 17. Jahrhundert (vom 12. Jahrhundert etwa angefangen) bereitete sich das vor, dass der führende Zeitgeist der 5. nachatlantischen Periode herausgebildet wurde, unter dessen Einfluss wir heute noch stehen. Er gehört ebenso zu den grossen führenden Zeitgeistern wie die der vorigen Kulturperioden. Aber er wirkt insofern eigentümlich, als er eine Art Kompromiss eingehen musste mit dem Ägyptischen Zeitgeiste, der inzwischen bis zu einem gewissen Rang der Geister der Form gehoben wurde. Es wirkt also zu unserer Zeit ein Trifolium: der christliche Zeitgeist, (griech. Zeitgeist) unser normaler Zeitgeist, und der Zeitgeist des alten Ägyptertums.

Wir erleben:  
christlichen  
Zeitgeist,  
normalen -  
u. Zeitgeist des  
alten Ägyptertums.

Bevor der keltische Volksgeist in der Hochburg des Grals ein neues Inspirationszentrum errichtete, war ein Punkt das Zentrum für die Ausstrahlung der Geistigkeit Europas, der hoch über der Erde Mitteldeutschlands lag; und zwar ein Kreis, indem die Städte Detmold und Paderborn hineinfallen. Es lag da das grosse Inspirationszentrum in uralter Vergangenheit (nach der Sage soll Asgard an diesem Punkt gelegen haben.), welches dann später seine Hauptwirksamkeit abgegeben hat an das Zentrum des hlg. Gral.

Es gibt keine Mythologie, welche ein so klares und bedeutendes Bild der Weltenevolution gibt, wie die nordische.

Es wird sich darum handeln, wie jene Anlagen, die einstmals ein Erzengel auf die Welt mitgebracht hat, werden können, nachdem dieser die Erziehung des Christus-Zeitgeistes genossen hat.

Unterschied zwischen  
german.-nordischen u. griechisch-lateinischen Völkern

Der Unterschied zwischen den griechisch-lateinischen, und den germanischen Völkern ist der, dass die griechisch-lateinischen Völker noch eine Erinnerung daran hatten, wie die Engel und Erzengel an ihrem Seelenleben, dass sie in sich entwickelt hatten, teilgenommen haben. Sie hatten es im Grunde genommen aber nicht stark durchgemacht. Sie waren dabei noch in einem dumpfen Bewusstseinszustand. Doch in der Erinnerung trat es nun ganz besonders vor Augen. Die Schöpfung dieser ganzen Welt, die Art und Weise, wie die Engel und Erzengel, - die abnormen und die normalen -